

## **Hafenarbeiter Tarifstreit: Neue Angebote - Entscheidung steht bevor**

Neues Angebot im Tarifkonflikt bei Seehäfen: ZDS legt verbesserte Offerte vor, Verdi zur Abstimmung. Reallohnsteigerung, Warnstreiks und Verhandlungsdetails.

### **Neues Konzept zur Förderung des Arbeitsfriedens in Seehäfen**

Die Seehäfen stehen vor einer wichtigen Entscheidung, die den langanhaltenden Tarifkonflikt zwischen den Hafenbetrieben und der Gewerkschaft Verdi beeinflussen könnte. Nach intensiven Verhandlungen und mehreren Warnstreiks hat der Zentralverband der deutschen Seehafenbetriebe (ZDS) ein neues Angebot vorgestellt, das die Entlohnung der Hafentarbeiter betrifft.

### **Die Bedeutung des Angebots für die Seehäfen und die Beschäftigten**

Die Vorschläge des ZDS umfassen zwei Optionen mit unterschiedlichen Laufzeiten, die jeweils eine deutliche Reallohnsteigerung beinhalten. Diese bieten den Mitarbeitern nicht nur einen Inflationsausgleich und erhöhte Stundenlöhne, sondern auch verbesserte Schichtzulagen und höheres Urlaubsgeld. Dieses Angebot, das den Beschäftigten mehrere finanzielle Vorteile bringt, wird nun von Verdi zur Abstimmung vorgelegt.

### **Der Weg zur Einigung**

Die Verhandlungen zwischen ZDS und Verdi fanden in Bremen statt und waren gekennzeichnet von einer intensiven Auseinandersetzung über die Bezahlung der rund 11.000 Beschäftigten in Hamburg, Bremen und Niedersachsen. Trotz der Herausforderungen und Warnstreiks auf Seiten der Gewerkschaft hofft der ZDS auf eine langfristige Lösung, um das Vertrauen in die Zuverlässigkeit der Seehäfen wiederherzustellen.

Die Gewerkschaft Verdi sieht das Angebot des ZDS als nicht ausreichend und fordert vor allem eine rückwirkende Erhöhung der Stundenlöhne sowie der Schichtzuschläge. Die Mitglieder sollen über das Angebot abstimmen, und die endgültige Entscheidung wird auf der Bundestarifkommissionssitzung im August getroffen.

## **Ausblick auf eine mögliche Einigung**

Die Hoffnung liegt nun auf einer Einigung, die den Arbeitsfrieden in den Seehäfen langfristig sichern könnte. Der Verhandlungsführer des ZDS, Torben Seebold, äußerte sich zuversichtlich über das finale Angebot und betonte die Wichtigkeit einer nachhaltigen Lösung für alle Beteiligten.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**